

Strategische und wirtschaftliche Bedeutung der Wasserstraße Donau Positionspapier an die zukünftige Österreichische Bundesregierung

Die Donau ist von hoher strategischer Bedeutung für Österreich und Europa, insbesondere im Kontext des Ukraine-Krieges, der die Relevanz der Donauschifffahrt für den Getreide-, Waren-, und Rohstoffexport unterstrichen hat. Die Solidaritätskorridore zwischen der EU und der Ukraine sind dafür wichtige Instrumente. Unternehmen wie z.B. voestalpine, RWA, Felbermayr und OMV nutzen die Donau seit Jahrzehnten. Um die strategische Rolle der Donau zu sichern und für die Wirtschaft als wettbewerbsfähigen nachhaltigen Teil in den Logistikketten weiter auszubauen, braucht es die Unterstützung der Politik auf europäischer und nationaler Ebene. Nur so kann ein Modal Shift (Verkehrsverlagerung) in Richtung des nachweislich umweltfreundlichsten und nachhaltigsten Verkehrsträgers Binnenschifffahrt gelingen. PRO Danube AUSTRIA appelliert an die künftige Bundesregierung folgende Forderungen mit konkreten Maßnahmen bei den Koalitionsverhandlungen und im Regierungsübereinkommen entsprechend zu berücksichtigen:

- **Good Navigation Status:** Gewährleistung einer Abladetiefe von 2,5 m und Durchfahrten gemäß UN/ECE-Wasserstraßendefinition für eine optimale Auslastung der Güterschiffe auf dem gesamten Korridor und **Servicelevel:** Sicherstellung eines einheitlichen Servicelevels entlang des gesamten Donaukorridors, um aktuelle und zukünftige Transportvolumina zu ermöglichen;
- **Erhöhung der Zuverlässigkeit und Resilienz** durch innovative und flexible Niederwasser-Infrastrukturelemente zur Anpassung an unterschiedliche Wasserstände;
- **Einführung einer Niederwasser-Versicherung** zur Abfederung zusätzlicher Transportkosten durch extreme Niederwasser-Perioden;
- **Einheitliche Förderkriterien:** Entwicklung gezielter Flottenförderungsprogramme und Harmonisierung der Kriterien EU-Ebene;
- **Effiziente Verwaltung:** Modernisierung der Schifffahrtsaufsichten und effizientere Gestaltung hoheitlicher Aufgaben wie Schiffskontrollen. Schaffung einer europäischen Behörde mit Exekutivgewalt zur Durchsetzung;

PRO Danube AUSTRIA ist ein unabhängiger Verein zur aktiven Förderung einer nachhaltigen Binnenschifffahrt in Österreich und darüber hinaus. www.prodanubeaustria.at

Der Vorstand:



Prof. Dr. Lisa-Maria Putz-Egger, MA BSc
Präsidentin



Mag. Friedrich Lehr, MBA
Vizepräsident



DI Dr. Gerald Riha
Finanzreferent



DI Horst Felbermayr



DI Harald Gutenthaler



Mag. Alexander Klacsk



Herfried Leitner, MSc



Dr. Robert Lichtner



Mag. Michaela Pichler